Objekt:	Frauenhaarfarn - Adiantum capillus-veneris L.
Museum:	Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de
Sammlung:	Botanische Sammlung
Inventarnummer:	o. Inv.

Beschreibung

Der Frauenhaarfarn - auch Venushaar genannt - ist eine der weltweit häufigsten und verbreitetsten Farnarten. Er ist die einzige Frauenhaarfarnart, die in Europa vorkommt. Die hier gezeigten Belege stammen aus Locarno (Tessin) und wurde vermutlich um 1900 von Mariani gesammelt. Die Belege kamen offenbar im Tausch über Hermann Konrad Heinrich Christ (Basel) in das Herbarium Ludwig Geisenheyner, das heute in Teilen am Naturhistorischen Museum Mainz aufbewahrt wird.

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	Herbarbogen: 41 x 27 cm

Ereignisse

Gesammelt	wann	1900
	wer	
	wo	Locarno
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Franz Adolf Ludwig Geisenheyner (1841-1926)
	wo	

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Hermann Konrad Heinrich Christ (1833-1933)
	wo	

Schlagworte

- Echte Farne
- Gefäßpflanzen
- Herbarium
- Polypodiales
- Polypodiopsida
- Saumfarngewächse
- Tracheophyta
- Tüpfelfarnartige

Literatur

- Frankenhäuser, Herbert (1995): Herbar Geisenheyner. - Mitteilungen der Rheinischen Naturforschenden Gesellschaft 16: 40-41. Mainz
- Hecker, Ulrich (2009): Die Botanischen Sammlungen des Naturhistorischen Museums Mainz. - Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv 47: 449-453. Mainz